

Techniker/in der Fachrichtung Maschinentechnik mit dem Schwerpunkt Verfahrenstechnik

Berufstyp	Weiterbildungsberuf: Techniker/in
Weiterbildungsart	Weiterbildung an Fachschulen (landesrechtlich geregelt)
Weiterbildungsdauer	2-4 Jahre (Vollzeit/Teilzeit)



■ Aufgaben und Tätigkeiten

Techniker/innen der Fachrichtung Maschinentechnik mit dem Schwerpunkt Verfahrenstechnik entwerfen und konstruieren Anlagen, Apparate, Maschinen und Maschinenteile, die der Herstellung von Erzeugnissen durch chemisch-physikalische bzw. biologische Prozesse der Stoffumwandlung dienen. Sie planen und überwachen die Fertigung und Montage der verfahrenstechnischen Maschinen und Geräte, sorgen für die termingerechte Fertigstellung und führen Funktions- bzw. Musterprüfungen durch. Sie leiten Mitarbeiter/innen an und sorgen im Rahmen der Qualitätssicherung für eine fachgerechte Ausführung der Arbeiten.

Darüber hinaus organisieren sie die Wartung und Instandhaltung der Fertigungsanlagen. Je nach Aufgabenbereich übernehmen sie auch Tätigkeiten im Verkauf, in der Kalkulation und Angebotserstellung, im Kundenservice und in der technischen Kundenberatung.

■ Arbeitsbereiche und -orte

Beschäftigungsbetriebe:

Techniker/innen der Fachrichtung Maschinentechnik mit dem Schwerpunkt Verfahrenstechnik finden Beschäftigung

- in Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus
- in Betrieben der Metallerzeugung und -umformung
- in Betrieben aller weiteren Wirtschaftsbereiche, in denen verfahrenstechnische Maschinen und Anlagen genutzt werden
- in Büros für technische Fachplanung oder technisch-wirtschaftliche Beratung

Arbeitsorte:

Techniker/innen der Fachrichtung Maschinentechnik mit dem Schwerpunkt Verfahrenstechnik arbeiten in erster Linie

- in Büroräumen
- in Produktionshallen
- in Labors
- im Außendienst beim Kunden vor Ort

■ Voraussetzungen

Voraussetzung für die Aufnahme in eine Fachschule sind in der Regel der Abschluss in einem einschlägigen anerkannten Ausbildungsberuf sowie Berufspraxis.

■ Inhalte der Weiterbildung

Im fachrichtungsbezogenen Lernbereich beispielsweise:

- Analysieren und Dokumentieren von Baugruppen
- Dimensionieren und Auswählen von Bauteilen
- Projektieren und Betreiben von automatisierten Systemen
- Bewerten und Auswählen von Komponenten verfahrenstechnischer Anlagen
- Bewerten und Auswählen von Methoden der mechanischen Verfahrenstechnik
- Bewerten und Auswählen von Methoden der thermischen Verfahrenstechnik
- Bewerten und Auswählen von Verfahren der chemischen Reaktionstechnik
- Konstruieren verfahrenstechnischer Apparate
- Planen verfahrenstechnischer Produktionssysteme
- Berufs- und Arbeitspädagogik

Darüber hinaus im fachrichtungsübergreifenden Lernbereich: allgemeinbildende Fächer, z.B. Kommunikation und Arbeitstechniken, Kommunikation in einer Fremdsprache

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

